

Kreisliga Herren Gruppe 2

MTV Asel : FSV Sarstedt II
Sonntag, 19.02.2023, 11:00 Uhr

Froböse macht den Sack zu

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den FSV Sarstedt II hat der MTV Asel am Sonntag in weniger als 165 Minuten zwei Punkte in der Kreisliga Herren Gruppe 2 gesammelt. Beim FSV Sarstedt II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 29:13 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der MTV Asel mit einem und der FSV Sarstedt II mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant in diesem Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Ein hartes Stück Arbeit hatten Machens / Froböse beim 11:8, 9:11, 10:12, 11:9, 11:7 gegen Barkowski / Dey zu verrichten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim 5:11, 8:11, 8:11 gegen Barkowski / Debor fanden indessen Mosebach / Busch von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kreye / Göhlich überzeugten im Match gegen von Wrycz-Reckowski / Prietzel, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Nicht einen Satzgewinn überließ Dirk Machens seinem Gegner Tim von Wrycz-Reckowski beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Frank Froböse wehrte eine 1:0 Satzführung von Frank Barkowski ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Maik Mosebach holte im Anschluss mit einem 13:11, 9:11, 11:7, 12:10 gegen Marcus Dey einen Punkt für sein Team. Mit nur einem Satzverlust ging Heiko Kreye gegen Marc Barkowski durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Christian Göhlich holte danach mit einem 3:1 gegen Annika Prietzel einen Punkt für sein Team. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Leif Debor war daraufhin indes Tobias Busch, obwohl er alles gegeben hatte. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des MTV Asel und des FSV Sarstedt II. Beim Sieg von Dirk Machens gegen Frank Barkowski konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. 11:7 (Machens) bzw. 8:10 (Barkowski) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Frank Froböse war im Einzel gegen Tim von Wrycz-Reckowski nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Dieser Sieg war somit der 12. Sieg von Froböse seit Beginn der Serie, während er bislang 9 Einzel verlor. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der MTV Asel am 05.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Blau-Weiß Harsum III, während der FSV Sarstedt II am 24.02.2023 gegen die TTG Hönnersum III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

MTV Asel

Doppel: Machens / Froböse 1:0, Mosebach / Busch 0:1, Kreye / Göhlich 1:0

Einzel: D. Machens 2:0, F. Froböse 2:0, M. Mosebach 1:0, H. Kreye 1:0, C. Göhlich 1:0, T. Busch 0:

1

FSV Sarstedt II

Doppel: Barkowski / Debor 1:0, Barkowski / Dey 0:1, von Wrycz-Reckowski / Prietzel 0:1

Einzel: F. Barkowski 0:2, T. Wrycz-Reckowski 0:2, M. Barkowski 0:1, M. Dey 0:1, L. Debor 1:0, A. Prietzel 0:1